

Petrus Albinus.

Eine biographische Skizze, nach Joecheri Gelehrten-Lexiko, und
Chladenii historischen Beobachtungen.

Petrus Albinus, ein berühmter Historiker, von Schneeberg, der reichen und berühmten Bergstadt im Erzgebirge, gebürtig, stammte von dem Geschlechte derer Weisse her, welche 1497 vom Kaiser Maximilian I. geadelt wurden. Unser Albinus, dessen Geburtsjahr unbekannt ist, übertrug seinen Geschlechtsnamen ins Lateinische. Er studirte zu Leipzig und Frankfurt, wurde Professor der Poesie zu Wittenberg, zugleich aber auch Churfürstl. Sächs. geheimer Secretarius, welche Stelle er unter August I. und Christian I. verwaltete. Hier hatte er Gelegenheit, sich schöne Verdienste um den vaterländischen Bergbau zu erwerben.

Er schrieb eine Meißnische Fürsten-Chronik, eine Meißnische Land- und Berg-Chronik, Wappen-Chronik, Stifts-Chronik, Jahr-Chronik, von denen die letztern nur noch im Manuscripte vorhanden sind.